



Grünliberale Partei Schweiz

Medienmitteilung

Thema	Gründung Grünliberale Schaffhausen
Für Rückfragen	Regula Widmer, Co-Präsidentin glp SH, +41 79 666 49 39 Ueli Böhni, Co-Präsident glp, SH +41 79 437 96 32 Tiana Angelina Moser, Nationalrätin/Fraktionspräsidentin, Mitglied Geschäftsleitung glp CH, Tel. +41 76 388 66 81
Absender	Grünliberale Partei Schweiz, Postfach 367, 3000 Bern 7 Tel +41 31 322 60 57, eMail schweiz@grunliberale.ch , www.grunliberale.ch
Datum	30. Juni 2014

Grünliberale Partei Kanton Schaffhausen gegründet

In der Sternwarte Schaffhausen wurden heute Montag die Grünliberalen Kanton Schaffhausen gegründet. Ins Co-Präsidium der 19. Kantonalsektion der Grünliberalen wurden Kantonsrätin Regula Widmer und Ulrich Böhni gewählt. "Neben einzelnen erfahrenen Politikerinnen und Politikern, haben sich den Grünliberalen Schaffhausen vor allem bislang politisch unabhängige Personen unterschiedlichsten Alters angeschlossen", so Co-Präsidentin und Kantonsrätin Regula Widmer. Neben der formellen Gründung nominierten die Schaffhauser Grünliberalen an ihrer Mitgliederversammlung Katrin Bernath für die Schaffhauser Stadtratswahlen vom kommenden Herbst. Die Geschäftsleitung der Grünliberalen Schweiz war mit Nationalrätin und Fraktionspräsidentin Tiana Angelina Moser ebenfalls an der Gründungsversammlung vertreten.

"Für die Grünliberalen steht die ökologische, wirtschaftliche und soziale Nachhaltigkeit im Vordergrund", meint Co-Präsident Ueli Böhni. Die Mitglieder der neuen Kantonalpartei sind davon überzeugt, dass die grünliberale Politik auch im Kanton Schaffhausen einem Bedürfnis der Bevölkerung entspricht. Fortschritte wollen die Grünliberalen vor allem über Anreize und nicht durch übermässige Regulierung und Verbote erzielen. Um dieses Ziel zu erreichen, haben die Grünliberalen Schweiz Ende 2012 erfolgreich die Volksinitiative „Energie- statt Mehrwertsteuer“ eingereicht, über welche die Bevölkerung voraussichtlich im kommenden Jahr befinden wird.

Die Grünliberale Partei (glp) wurde im Jahr 2004 in Zürich gegründet. Heute zählt sie zwei Ständeräte (ZH+UR), zwölf Nationalräte (ZH, BE, LU, SG, GR, AG, TG, VD) und mit Schaffhausen neu 19 kantonale Sektionen.